

Frankie goes to Hollywood

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **New Life Soundmagazine**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1052703>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

A BANG!

FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD



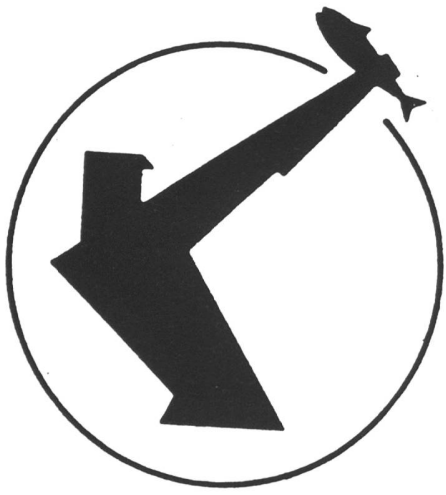
FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD ... ALL THE WORLD KNOWS IT IS A MASTERPIECE

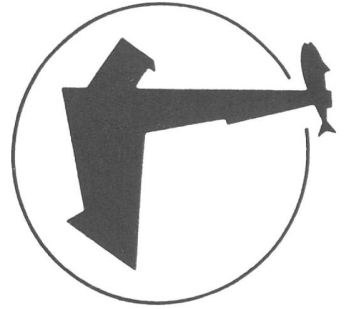
1981 -
LIVERPOOL -
ST. JOHN-GEBAEUDE
(ehemaliges Gefängnis
danach Jugendhaus für Mu-
sikfreaks), dort begann es...

Ein Pärchen namens Holly Johnson
(Beruf: Dressman, Amateurschauspieler
sowie Sänger) und Paul Rutherford (Beruf:
???) suchten, nach einem missglückten Start
in die Musikszene mit ihrer Erstlingsgruppe
"Big in Japan", in diesem obenerwähnten Jugend-
haus nach Begleitmusikern. Diese fanden sie in den
Hardrockfans: Peter Gill (Drummer), Mar O' Toole (Bas-
sist) und Brian Nash (Gitarre), die durch ihre Aggressi-
vität, Elan und Unverfrorenheit bestachen.

Die fünf Jungs ergänzten sich prächtig - zwei verrückte Glimmer-
sänger und drei hartgesottene Macho-Musiker. Einen Namen hatte die
Gruppe lange Zeit keinen, bis Holly auf einer alten Titelseite der
amerikanischen Zeitschrift "Time", den von einer Flugzeuggangway in
Los Angeles herabschreitenden Frank Sinatra entdeckte und von der dazu-
gehörigen Ueberschrift "FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD" restlos begeistert war.
Für Holly und seine Mit-Frankies bedeutete Frank Sinatra die Hoch-Zeit der
Glitzer und Glamourwelt von der sie immer schon träumten! Nachdem die fünf Jungs
ein Paket an ganz ansehnlichen Titeln aufgenommen hatten reisten die Herren Ruther-
ford/Johnson nach London. Dort machten sie Bekanntschaft
mit dem recht mühsamen und erniedrigenden "Klinkenputzen"
bei den grossen Plattenfirmen. Holly heute dazu: "Die wollten
uns am Anfang nicht mal mit der Kneifzange anfassen!" So nahmen
die zwei homosexuellen Sänger Kontakt mit den Grössen der Londoner
Schwulen-Szene auf, und siehe da die Frankie's wurden für einen Auf-
tritt im "Heaven-Club" (Europas grösste Gay-Disco) verpflichtet. Das
Publikum war begeistert und der "Heaven"-Manager buchte die Jungs für
weitere Auftritte. Die Frankie's wurden von Auftritt zu Auftritt noch ver-
rückter. Sie lieferten eine heisse, unverklemmte, sexgeladene Show; mit leder-
bekleideten Banditen und bestrapsten Transvestiten "Damen", die sich erotische
Scheinkämpfe lieferten.

Bald konnte das britische Fernsehen nicht mehr an der neuen "underground"-Sensation
vorübergehen. Frankie traten das 1. Mal in der Jugendsendung "The Tube" auf. Millionen
Britten sahen die Show, und einer ganzen Reihe dürfte der Teelöffel angesichts der Ge-
schehnisse auf der Mattscheibe aus der Hand gefallen sein.





So wohl auch Paul Morley, Ex-Journalist, Mitbesitzer des kleinen Musik-Unternehmens von Erfolgsproduzent Trevor Horn / bekannt durch: "Video killed the Radio Star". Morley recherchierte gleich nach dem Frankie-Auftritt beim Fernsehen und nahm so mit Holly Kontakt auf. Vom Fleck weg engagierte Morley die Band für sein Label "Zang Tumb Tuum". Horn der Sound Bastler war ebenso begeistert von den fünf Jungs mit ihrem eigenwilligen Songs. Morley/Horn ackerten wie die verrückten an den Frankie's, den für sie war klar, Frankie goes to Hollywood sollten als 1. Produkt aus dem Haus "Zang Tumb Tuum" (kurz: ZTT hervorgehen).

Am 8.11.83 war es soweit die Debut-Single namens "Relax" erschien. "Relax" zu deutsch, "entspann dich" wurde geschickt mit der Homosexualität der beiden Zentralfiguren Johnson/Rutherford verknüpft. Die Bühnenkleidung suchten sich Frankie's aus dem privaten Kleiderschrank aus - Lederbekleidung wie man sie in den Bars der Macho-Männer trägt. Frankie's erstes Video, der nächste Schreck für die prüden Briten, eine einzige Orgie gedreht in einer Nachtclub-Atmosphäre voller Anleihen an das sündige Rom; Männlein und Weiblein jeder liegt über jedem!

Die Radiostationen mochten "Relax", bis der BBC-Moderator Mike Read, bei seiner alltäglichen Morgensendung wohl einen schlechten Tagesstart hatte und im Song "Relax" Textstellen wie "Saug" heraushörte. Herr Read folgerte es müsse sich hier wohl um einen anstößigen, obszönen Song handeln und somit weigerte sich der Moderator den Hit weiterhin in seiner Sendung zu spielen. Eine Welle der Empörung setzte ein, Read geriet arg unter den Beschuss seiner Hörer. Zwei Wochen nach diesem Eklat kam dann der offizielle Bann aus dem Munde des Kontrolleur's der BBC-Programme. Spielte man zuvor bei BBC pro Woche etwa 70x "Relax" im Rundfunk so hatte man nun das Rundfunkverbot über die Frankie's gefällt.

Am 24. Januar 1984 - an diesem Tag wurde "Relax" Spitzenreiter der Hitlisten (englischen) - entschied BBC, dass die Gruppe mit ihrem Song auch nicht mehr in den "Top of the Pops" auftreten dürfte. Nun aber setzte eine massive Kampagne der britischen Tagespresse gegen den Bannspruch und für das unstrittene Werk der Frankie's ein. Seitenweise durften sich Leser in ihren Briefen über den Skandal äussern. Anfangs März 1984 wurde "Relax" mit einer Platin-Schallplatte ausgezeichnet. Ende April 1984 stand fest:

"Relax" war in 12 (!) europäischen Ländern auf einem der ersten fünf Hitparadenplätzen. Das hatte es vorher noch nie gegeben. Unter dessen bastelten Frankie und Horn an der 2. Single namens "Two Tribes". Inhalt dieses Songs: Das Wettrüsten und die schizophrene Global-Politik der beiden Supermächte! "Two Tribes" (deutsch: zwei Stämme) erschien am 4.6. 1984. Rasend schnell war die Erstauflage verkauft - nach einer Woche (!) gar eine 1/2 Mio! In den englischen Hitparaden war die Single sogleich auf Platz eins.

Und siehe da - am 3.7.84 hiess der Spitzenreiter der englischen Charts "Two Tribes" und aus unerklärlichen Gründen stand auf Platz zwei "Relax". Dies hatten bisher nur Elvis und die Beatles geschafft! Seit 1955 hatte es keinen solchen Dauerbrenner wie "Two Tribes" gegeben, 9 Wochen waren Frankie auf Platz 1 und in ganz Europa erzielten sie ähnliche Erfolge! Das Video zu "Two Tribes", das einen Ringkampf zwischen Reagan und Tschernenkow zeigt, war zum Politikum geworden. Der sowjetische Botschafter in London überreichte der Thatcher-Regierung eine Protestnote aus dem Kreml. Einen Auszug daraus: "Sein Volk fühle sich durch die verleumdnerische und unsittliche Darstellungen des ZK-Vorsitzenden im Frankie-Video zutiefst in seiner Ehre verletzt!" - Nun ja! BBC hatte die Ausstrahlung des Video's zu verhindern gewusst; jedoch in den Disco's mit Videoschirmen wurde die Maxi (!) - Videoversion von "Two Tribes" zum Renner!

Ende Juli 1984 zogen sich die Frankie's in das Londoner Tonstudio zurück um an ihrer 1. Langspielplatte zu tüfteln. Gerüchte über Gerüchte konnte man in dieser Zeit lesen und hören. Man sprach von einer LP mit

FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD

FRANKIE

zwei halbstündigen Versionen von "Relax" und "Two Tribes", sowie das Frankie ihre Songs gar nicht selber spielen sondern eine Band namens "The Blockheads". Aber Gerüchte sind eben nur Gerüchte!

Ende 1984 erschien die Doppel-LP namens "Welcome to the Pleasure Dome", und wurde weltweit ein Renner! Besonders der Titelsong "Welcome to the Pleasure Dome" / ausgekoppelt März 1985 und das einmalig schöne "Liebeslied" "The Power of Love" / ausgekoppelt Dezember 1984. Das Video von "Power of Love" war ein besonderer Gag - die Weihnachtsgeschichte à la Frankie mit Holly als Engel.....

Im April/Mai 1985 waren die Frankie's bei uns auf Tournee und allen Gerüchten zum Trotz brachten die fünf Jungs ihren Sound life auf die Bühne. Sicherlichweniger pompös wie auf Platte - aber die grandiose Stimme von Holly glich diesen Unterschied schnell aus!

Zurzeit herrscht Funkstille bei den Frankie's, doch sicherlich brütten die 5 Jungs zusammen mit Horn ihr nächstes Meisterwerk aus - und man kann nur warten und hoffen, dass sie bald wieder erscheinen aus dem Untergrund, den so eine eigenwillige Band würde mehr als nur fehlen in der heutigen Popwelt.

ALSO FRANKIE YOU ARE W E L C O M E

HOLLY JOHNSON

Lieblingssänger:	Frank Sinatra, Michael Jackson
Lieblingssängerin:	Sharon Redd, Diana Ross, Billie Holiday Ella Fitzgerald
Filme:	E.T., Love is a many Splendoured Thing, Bladerunner, Close Encounters, Raiders 1+2, Star Wars trilogy, Now Voyageur
Schauspieler:	Marlon Brando, Motgomery Clift, Harrison Ford
Schauspielerin:	Bette Davis
Platten:	"Got to be there" / Michael Jackson "Strange Fruit" / Billie Holiday "Ferry Across the Mersey" / FGTH "New York New York" / Frank Sinatra "I'm coming out" / Diana Ross
Lieblingsessen:	Kalbsfleisch
Lieblingsdrink:	Coke ^
Idol:	Gott
Lieblingskomiker:	Boy George
Bücher:	Der kleine Prinz / Antoine de Saint-Exupery

PAUL RUTHERFORD

Lieblingssänger:
Filme:
Platten:
Held:
Bücher:
Lieblingsessen:

NANU?

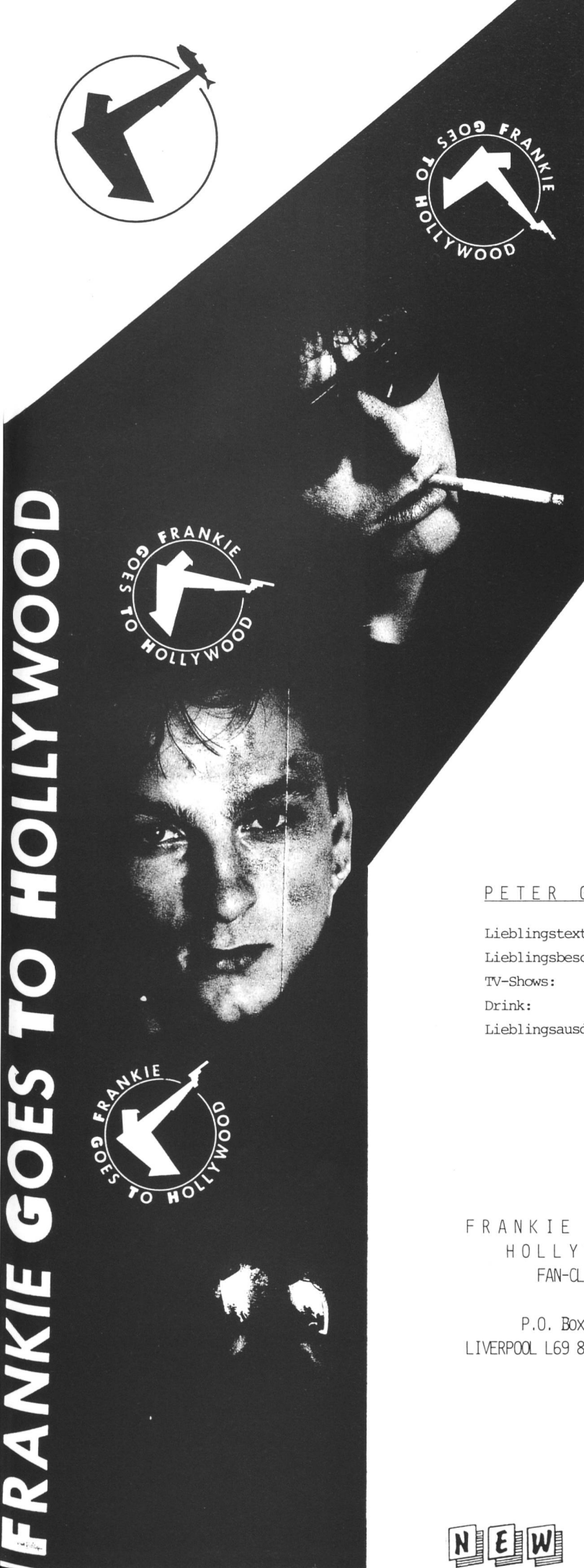


FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD

A BANG!



FRANKIE GOES TO HOLLYWOOD



MARK O'TOOLE

Lieblingssänger: Joe Jackson, Elivs Costello, Rod Temperton

Platten: "Loving You" - Minnie Riperton
 "London Calling" - The Clash
 "Bohemian Rhapsody" - Queen
 "Shine on you crazy Diamond" / Pink Floyd
 "Save a Prayer" - Duran Duran

Helden: Indiana Jones, Robert Redford, Paul Newman, James Dean

Drinks: Carlsberg 68, Scotch-and-Lemonade

Essen: Pizza

Filme: Butch Cassidy and the Sundance Kid, The Graduate, Straw Dogs, Mad MaxII, The Sting, Raiders of the Lost Ark

Schauspielerin: Susan George

BRIAN NASH

Lieblingsgruppen: The Cure, Simple Minds, Motorhead, Van Halen

Platten: Public Image, "A Forest" - The Cure
 "Follow the Leaders" - Killing Joke, "Shine on you..." - Pink Floyd

Filme: Mad MaxII, Cat People, 48 Hours, Bladerunner

Schauspielerin: Nastassia Kinski, Faye Dunaway

Essen: Pizza

Drinks: Lager Bier

PETER GILL

Lieblingstexter: Lemmy von Motorhead

Lieblingsbeschäftigung: Girls lieben

TV-Shows: Porno Filme

Drink: Scotch

Lieblingsausdruck: fucking off all bastards

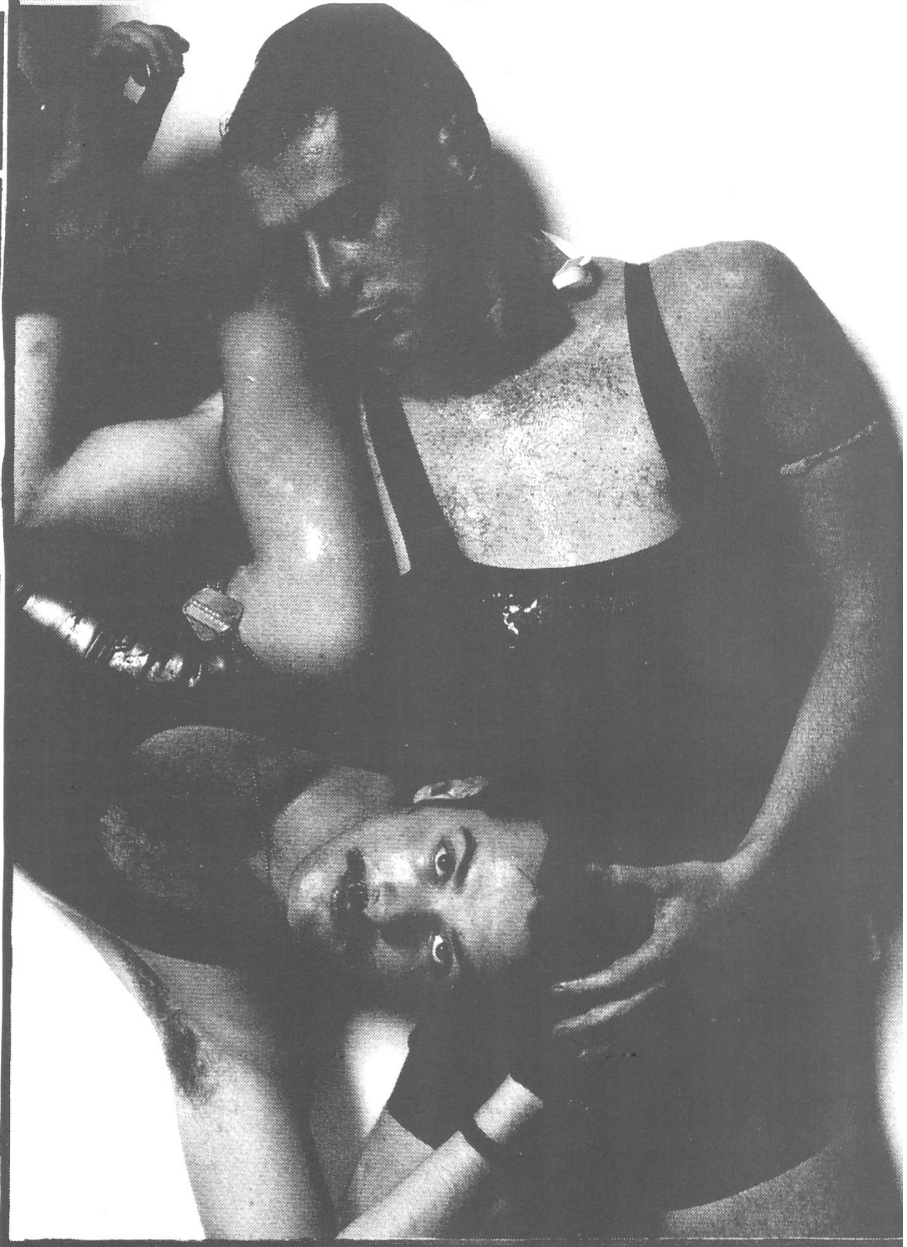
FRANKIE GOES TO
 HOLLYWOOD
 FAN-CLUB

P.O. Box 160
 LIVERPOOL L69 8BG GR. BRIT..

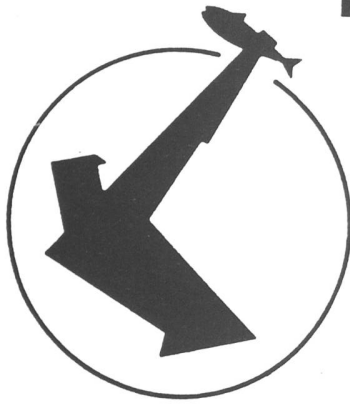


FRANKIE SAY! GOD SHOW YOUR
FACE
FRANKIE SAY - WAITER
FRANKIE SAY MAKE THINGS HAPPEN
FRANKIE SAY! WHAT A FEELING!
FRANKIE SAY THIS IS IT!
FRANKIE SAY BE MYTHICAL
FRANKIE SAY MAKE MILLIONS AND
MILLIONS
FRANKIE SAY HERE WE COME!
FRANKIE SAY! ACT!
FRANKIE SAY! HOLLYWOOD
FRANKIE SAY RELAX - DO IT.
FRANKIE SAY THERE'S NO OTHER WAY
FRANKIE SAY READY DANGER OR NOT
FRANKIE SAY NO REST FOR THE BEST
FRANKIE SAY LOOK ALIVE
FRANKIE SAY - HELLO EDWIN
FRANKIE SAY LIKE A DIAMOND RING
FRANKIE SAY 55 INCHES
FRANKIE SAY ONE MUST GO! GOING!
GONE!
FRANKIE SAY! COMMON SENSE
FRANKIE SAY HAVE YOU?
FRANKIE SAY WE LOVE YOU
FRANKIE SAY YOU LOVE US
FRANKIE SAY LIEING IS ECSTASY
FRANKIE SAY WHO KNOWS?
FRANKIE SAY TOMB IS A FIVE LETTER
WORD OR SOMETHING
FRANKIE SAY MORE AND MORE
FRANKIE SAY... WHEN A CHARACTER IS
BORN HE ACQUIRES AT ONCE SUCH
AN INDEPENDENCE, EVEN OF HIS
OWN AUTHOR, THAT HE CAN BE
IMAGINED BY EVERYONE EVEN IN
MANY OTHER SITUATIONS WHERE
THE AUTHOR NEVER DREAMED OF
PLACING HIM.
FRANKIE SAY - IT'S THE WAY I SAY
THEM.

FRANKIE



FRANKIE



DISCOGRAPHY

- Singles:
- Two Tribes
 - Two Tribes Picture Disc
 - Power of Love
 - Power of Love Picture Disc
 - Relax 3.45
 - Relax LP-Version
 - Welcome to the Pleasuredome
 - Welcome to the-Picture Disc

FRANKIE SHOOT TO THE TOP AND SO ON:

- What
it
is
to:
- know FGTH
 - be FGTH
 - love FGTH

MAXIS:

- Relax 16min sex mix
- Relax 8 min sex mix
- Relax US Version
- Relax US-Mix Carnage
- Two Tribes Annihilation
- Two Tribes Carnage-Mix
- Two Tribes Annih. + Carn.
- War Hidden Mix
- War Picture Disc
- Welcome to the Pleasuredome
- Born to run new mix
- Power of Love
- Power of Love Picture Disc
- Power of Love Extended Mix + interview mit Frankie's
- Power of Love Combined Time

LP's

- Welcome to the Pleasuredome
- Welcome to the... Picture Disc
- Doppel Live-LP Franky say: Welcome to Frankfurt

